

# BoutiquenFonds Radar

4. Quartal 2023

Neu in der Auswertung nun auch Fonds der Fondsdomizile Liechtenstein und Österreich!



## Fondsboutiquenanbieter kratzen an der 150 Mrd. € Grenze!

- Gesamtvolumen der Boutiquenfonds steigt im Gesamtjahr 2023 um + 7,8 Mrd. € auf 149,4 Mrd. €
- Mittelabflüsse im Gesamtjahr bei über - 5 Mrd. € (Vj. + 2,5 Mrd. €)
- Keine Veränderung bei den Top-10-Fonds gegenüber Vorquartal
- Assetklassensegment "Anleihen Flexibel Global" sammelt in 2023 fast + 1 Mrd. € an neuen Mitteln ein
- Anleger entziehen in diesem Jahr den Mischfonds das Vertrauen und ziehen fast - 3 Mrd. € ab
- Neuauflagen ziehen in 2023 wieder auf 51 neue Fondskonzepte an (Vj. 45)
- Mittelaufkommen der Top-10-Fonds bei neuen Konzepten verdoppelt sich im Vergleich zum Vorjahr (Vj. + 320 auf + 770 Mio. € in 2023)

### Volumen aller Boutiquenfonds

**149,4 Mrd. €**

### Mittelaufkommen (ytd)

**-5,2 Mrd. €**

### Anzahl Boutiquenfonds

**1.079**

### Anzahl Fondsneuauflagen

**51**

### Top 10 Fonds / Volumen

Pos.	Trend VQ	Fonds	Fondsvolumen (Mio. €)
1.	▶	Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities	24.859,5
2.	▶	Flossbach von Storch - Multiple Opportunities II	11.871,9
3.	▶	Acatis Value Event Fonds	7.615,4
4.	▶	Flossbach von Storch - Bond Opportunities	5.592,0
5.	▶	Best Global Concept	4.277,2
6.	▶	DJE - Zins & Dividende	3.554,6
7.	▶	Best Opportunity Concept	2.293,7
8.	▶	ÖkoWorld ÖkoVision Classic	1.825,5
9.	▶	Flossbach von Storch - Multi Asset - Balanced	1.757,5
10.	▶	Phaidros Funds - Balanced	1.475,8
<b>Gesamt</b>			<b>65.123,1</b>

Die Anleger entziehen den Mischfonds in 2023 das Vertrauen und ziehen in diesem Segment fast - 3 Mrd. € ab, was durch die anderen Anlagensegmente nicht ausgeglichen werden kann. Somit wird der bereits in den Vorquartalen vorherrschende Trend auch im letzten Quartal nicht umgekehrt und führt dazu, dass erstmalig seit Beginn unserer Aufzeichnungen im Jahr 2019 ein Mittelabfluss auf Jahressicht für die Fondsboutiquenbranche zu verzeichnen ist. Nach dem schwierigen Kapitalmarktjahr 2022 und dem scharfen Wettbewerb der wieder vorhandenen Zinsangebote nutzen Anleger offenbar verstärkt Anlageformen, die in den letzten Jahren keine Alternative darstellen konnten.

Bei den Top-10-Fonds nach Fondsvolumen gab es zum Vorjahr kaum Veränderungen zu verzeichnen. Lediglich der Optoflex verschwindet aus der Spitzengruppe und räumt seinen Platz für den Phaidros Balanced, der neu in die Führungsriege einsteigt. Die meisten Fonds können von der positiven Marktentwicklung partizipieren und steigern ihr Volumen im Vergleich zum Jahr 2022.

**Top 10 Fondsboutiquen / Mittelaufkommen (ytd)**

Pos.	Trend VQ	Fondsboutique	Mittelaufkommen (Mio. €)
1.	▶	GANÉ Aktiengesellschaft	651,1
2.	▶	Empureon Capital Management GmbH	347,1
3.	▶	Dickemann Capital Aktiengesellschaft	200,4
4.	▶	Source For Alpha AG	162,7
5.	▲	Taunus Trust GmbH	135,4
6.	▲	Zantke & Cie. Asset Management GmbH	127,2
7.	▲	Aquantum GmbH	121,9
8.	▼	Capanum GmbH	119,5
9.	▼	FV Frankfurter Vermögen AG	114,7
10.	▼	FAM Frankfurt Asset Management AG	97,3
<b>Gesamt</b>			<b>2.077,3</b>

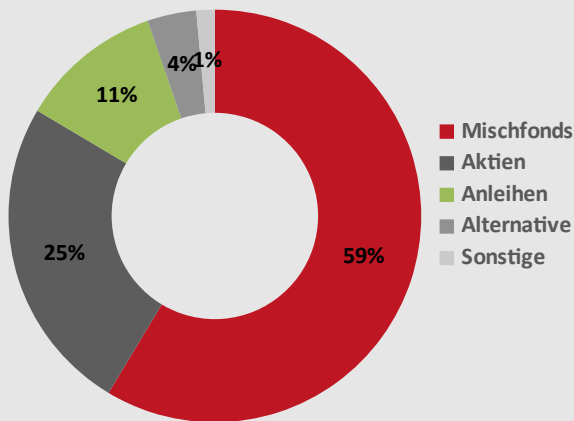
**Top 10 Fonds / Mittelaufkommen (ytd)**

Pos.	Trend VQ	Fonds	Mittelaufkommen (Mio. €)
1.	▶	Flossbach von Storch - Bond Opportunities	890,4
2.	▶	Acatis Value Event Fonds	486,3
3.	▶	Empureon Volatility One Fund	306,2
4.	▶	DC Value Global Balanced	192,3
5.	▲	GANÉ Global Equity Fund	153,8
6.	▲	Flossbach von Storch - Global Quality	136,1
7.	▲	Huber Portfolio SICAV	133,7
8.	▼	S4A US Long	131,8
9.	▲	Aquantum Active Range	121,9
10.	▲	Squad Capital - Squad Makro	119,5
<b>Gesamt</b>			<b>2.672,2</b>

Die erfolgsverwöhnten Fondsboutiquen aus dem Jahr 2022 finden sich weitgehend nicht in der Spitzengruppe der Adressen, die die größten Mittelaufkommen 2023 zu verzeichnen haben. Lediglich drei Adressen aus 2022 können sich auch in diesem Jahr wieder auf den führenden Positionen platzieren (GANÉ, Source For Alpha und Aquantum). Spitzenreiter beim Mittelaufkommen im Jahr 2023 ist GANÉ, die auch mit ihrem neu aufgelegten globalen Aktienfonds zahlreiche Anleger überzeugen können. Als Neugründung kann Empureon einen sehr bemerkenswerten zweiten Platz ergattern.

Der Branchenprimus aus Köln kann in diesem Jahr mit seinem Bond Opportunities die Krone bei den Mittelaufkommen je Fonds abräumen. Während der "große Bruder" sich im letzten Jahr auf dem Spitzenplatz sonnte, leidet dieser im aktuellen Jahr unter den starken Mittelabflüssen in Mischfondskonzepten. Dem negativen Trend bei den Mischfonds kann sich der ACATIS Value Event widersetzen und schafft es auf den 2. Platz. Einen respektablen dritten Platz kann der Empureon Volatility als Newcomer-Fonds einstreichen.

**Assetklassen-Anteile nach Fondsvolumen**

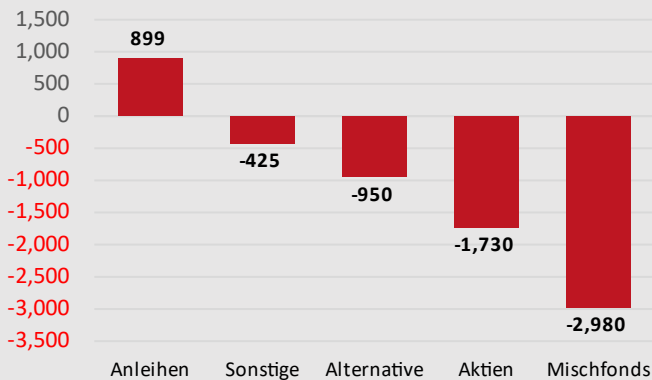


**Top 10 Assetklassen Detail / Mittelaufkommen (ytd)**

Pos.	Assetklassen Detail	Mittelaufkommen (Mio. €)
1.	Anleihen Flexibel Global-EUR	945,7
2.	Aktien weltweit Standardwerte Growth	195,9
3.	Aktien USA Standardwerte Value	131,2
4.	Aktien weltweit Nebenwerte	121,8
5.	Aktien USA Standardwerte Blend	109,6
6.	Unternehmensanleihen EUR	103,7
7.	EUR Nachrangige Anleihen	99,4
8.	Anleihen Global EUR-hedged	95,3
9.	Anleihen Flexibel Global-EUR Hedged	90,4
10.	Anleihen Laufzeitfonds	78,9
<b>Gesamt</b>		<b>1.971,8</b>

Die Mischfonds-Segmente sind in diesem Jahr fast alle aus den Top-10 der Detail-Assetklassen verschwunden und müssen den Anleihe- und Aktienklassen den Platz räumen. Flexible Anleihekonzpte überzeugen die Anleger offenbar am meisten und sammeln 2023 fast + 1 Mrd. € an neuen Mitteln ein. Das Schlusslicht nehmen die flexiblen globalen Mischfondskonzepte ein, die in diesem Jahr fast - 1,8 Mrd. € an Anlegergeldern verlieren.

**Assetklassen / Mittelaufkommen  
(in Mio. € - ytd)**



Auch bei der Assetklassenbetrachtung des Mittelaufkommens gibt es in diesem Jahr im Vergleich zu 2022 deutliche Veränderungen. Während Mischfonds in 2022 noch + 3 Mrd. € einsammeln konnten, werden in diesem Jahr die Zuflüsse aus 2022 mit Mittelabflüssen in gleicher Höhe neutralisiert. Lediglich Anleihen stehen in diesem Jahr auf der Sonnenseite mit + 900 Mio. € an Mittelzuflüssen. Nachdem das Aktiensegment in 2022 noch Mittel einsammeln konnte, schwindet offenbar der Risikoappetit der Investoren und führt zu Mittelabflüssen in Höhe von - 1,7 Mrd. € (Vj. + 0,8 Mrd. €). Alternative Investmentkonzepte müssen ebenfalls Abflüsse in Höhe von fast - 1 Mrd. € hinnehmen (Vj. - 0,4 Mrd. €).

**Das aktuelle Fondsportrait**

**GS&P Fonds –  
UmweltSpektrum Mix**



Christian Krahe

ISIN: LU2078716052  
 Fondsmanager: GS&P KAG S.A  
 Auflagedatum: 03.02.2020  
 Fondsvolumen: 117,1  
 Ertragsart: ausschüttend  
 Kennzeichen: ESG-Mischfonds über Negativ- und Positivkriterien hinaus

Der Mischfonds UmweltSpektrum Mix wurde 2020 in Kooperation zwischen der Luxemburger GS&P KAG als Fondsmanager und der UmweltBank AG als Fondsinitiator ins Leben gerufen. Ziel war und ist es dabei, eine lebenswerte Welt für diese und künftige Generationen zu schaffen und zu erhalten. In das Portfolio gelangen daher nur Emittenten, die neben besten finanziellen Aussichten höchste Nachhaltigkeitsleistungen aufweisen. Dazu gehört auch, dass der auf kleine und mittelgroße europäische Titel fokussierte Fonds ausschließlich Titel einkauft, die einen positiven Beitrag zu den UN-Nachhaltigkeitszielen leisten. Dem Artikel-9 Fonds wurde kürzlich das renommierte FNG-Siegel mit zwei Sternen verliehen.

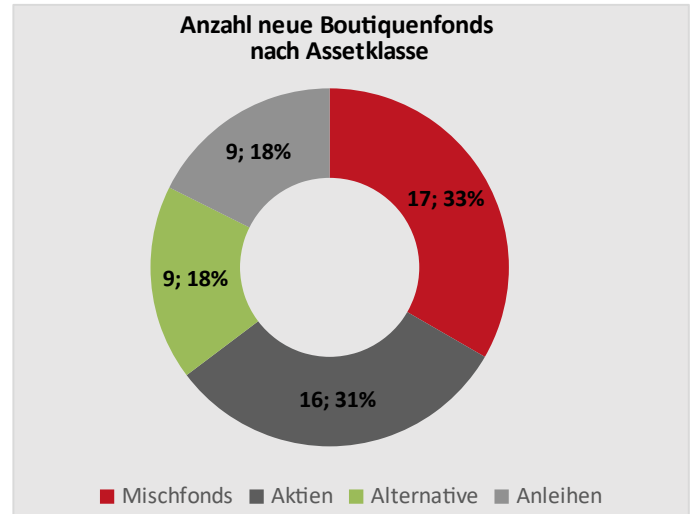
[Weitere Informationen zum Fonds](#)

**Top 10 Fondsneuauflagen / Volumen (ytd)**

Pos.	Aufl. Monat	Fonds	Fondsvolumen (Mio. €)
1.	7	Empureon Volatility One Fund	315,3
2.	10	FERI Systematic Global Equity	89,9
3.	10	Bantleon Global Challenges Paris Aligned Index Fonds	66,5
4.	10	GLOBAL Strategie Aktien	59,0
5.	9	Aramea Laufzeitenfonds 08/2026	52,5
6.	7	Robus Short Maturity Fund	44,1
7.	2	BKP Wachstum Global	41,4
8.	7	Empureon US Equity Fund	38,3
9.	10	FAM Credit Select	34,5
10.	1	Amfileon Short Term Alpha	30,3
<b>Gesamt</b>			<b>771,7</b>

Die Auflagefrequenz neuer Fondskonzepte hat sich in diesem Jahr im Vergleich zum Vorjahr wieder etwas beleben können, obwohl diese noch nicht an die Spitzenjahre 2020/2021 anknüpft. In diesem Jahr wurden 51 Fonds neu aufgelegt (Vj.

45). Getrieben durch die starke Nachfrage nach Zinskonzepten steigt die Zahl neuer Anleihekonzepthen im Vergleich zum Vorjahr um 50 % (Vj. 4 Fonds). Mischfonds können ihre Quote in etwa halten, während Aktienfonds deutlich abgeben (von 47 % Anteil bei den Neuauflagen auf 31 %). Positiv zu verzeichnen ist, dass mit neuen Fondsprodukten deutlich mehr Geld als im Vorjahr eingesammelt werden kann. Während in 2022 auf die Top-10-Fonds ein Gesamtvolumen in Höhe von knapp 300 Mio. € entfiel, können die neuen Fonds des Jahrgangs 2023 in der Spitzengruppe fast 800 Mio. € einsammeln.



**Erläuterungen**

Alle Auswertungen beziehen sich auf in Deutschland zum öffentlichen Vertrieb zugelassene Investmentfonds, die von konzernunabhängigen deutschen Fondsboutiquen beraten oder gemanagt werden. Quellen: Morningstar, eigene Erhebungen.

**Auswertungen**

Individuelle Auswertungen aus der PBF-Datenbank sind möglich.

Kontakt: Pro BoutiquenFonds GmbH, Freiherr-vom-Stein-Str. 11, 60323 Frankfurt am Main, Telefon +49 69 348 717 461,

eMail: [info@boutiquenfonds.de](mailto:info@boutiquenfonds.de)

**Rechtliche Hinweise**

Die Publikation BoutiquenFonds Radar ist mit großer Sorgfalt erstellt worden. Die Angaben beruhen auf Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit und Vollständigkeit wir jedoch keine Gewähr übernehmen können. Weitergabe sowie Vervielfältigung dieser Veröffentlichung im Ganzen oder in Teilen sind nur mit Quellenangabe und ausdrücklicher Zustimmung der Pro BoutiquenFonds GmbH erlaubt. Sämtliche Rechte sind vorbehalten.

**Anmeldung**

**BoutiquenFonds Radar**

